



BÜRGERBRIEF Oktober 2013

FRIEDLINDE
GURR-HIRSCH

Mitglied des Landtags von Baden-Württemberg
Stellvertretende Vorsitzende der CDU-Landtagsfraktion
Staatssekretärin a.D.

Die baden-württembergischen Musikhochschulen benötigen Dialog und Verlässlichkeit

Sehr geehrte Herren Bürgermeister,
liebe Parteifreundinnen und -freunde
liebe Freundinnen und Freunde der CDU,
sehr geehrte Damen und Herren,

übereilt und in einem Hau-Ruck-Stil hat das Landesministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst (MWK) ein inhaltlich unausgewogenes Eckpunktepapier für eine Strukturreform der baden-württembergischen Musikhochschulen vorgelegt. Eine vollständige Umsetzung der darin enthaltenen Maßnahmen würde insbesondere an den Hochschulstandorten Trossingen und Mannheim zu empfindlichen qualitativen und quantitativen Einschnitten führen und die dort gewachsenen und bewährten Strukturen auflösen. In Trossingen sollen 27 von 29 Studiengängen gestrichen werden und Mannheim würde die beiden Bereiche Klassik und Schulmusik verlieren. Dies ist ein Anschlag auf die exzellente baden-württembergische Musikhochschullandschaft.

Die vom MWK erarbeiteten Vorschläge riefen massive Proteste hervor. Mit diesem unüberlegten Vorpreschen als Reaktion auf einen Bericht des Rechnungshofes wurde das hervorragende Ansehen der Musikhochschulen in Baden-Württemberg nach innen und außen erheblich beschädigt. Um weiteren Schaden abzuwenden, muss ein komplett neuer ergebnisoffener Strategie- und Strukturentwicklungsprozess initiiert werden. Dieser Prozess muss unter enger und transparenter Einbindung der fünf Musikhochschulen, den Studierenden und dem Landtag erfolgen. Ein erster Schritt im Rahmen eines dialogorientierten und verlässlichen Vorgehens wäre eine öffentliche Anhörung im Wissenschaftsausschuss, bei der die aktuellen und künftigen Anforderungen der Musikhochschulen beispielhaft beleuchtet werden. Dabei sollten unter Beteiligung von Sachverständigen vor allem die Arbeitsmarktperspektiven für Musiker, das Fächerspektrum, die Internationalität, die Wettbewerbssituation im In- und Ausland sowie die Finanzierung über Studiengebühren für Nicht-EU-Ausländer diskutiert werden. Die kunst- und kulturpolitische Verantwortung des Landes muss trotz Konsolidierungsbemühungen angemessen wahrgenommen werden.

Ihre Abgeordnete

Wahlkreisbüro
Entenstraße 12
74199 Untergruppenbach

Telefon: 07131-701541
Telefax: 07131-7970052
E-Mail: info@gurr-hirsch.de
Internet: www.gurr-hirsch.de

verantwortlich:
Markus Kleemann M.A.
Parlamentarischer Referent

Inhalt:

Grußwort	1
Unterwegs im Wahlkreis	2
Aktuelle Informationen	3
Diesen Monat im Landtag	4
Sagen Sie uns Ihre Meinung	4
Termine	5

UNTERWEGS IM WAHLKREIS

„Inklusion auf alle Fälle“



Informations- und Diskussionsveranstaltung mit dem sozialpolitischen Sprecher der CDU-Landtagsfraktion Wilfried Klenk MdL. Weitere Informationen finden Sie [hier](#)

Firmenbesuch

Elisabeth Jeggle MdEP und Friedlinde Gurr-Hirsch MdL vor Ort in Eppingen. Weitere Informationen finden Sie [hier](#)

Vor Ort im Zabergäu-Gymnasium



Gespräch zur aktuellen Bildungspolitik. Weitere Informationen finden Sie [hier](#)

„Die Welt ist bunt – Vielfalt ist gesund“

Beim Frauenwirtschaftstag 2013 in Bad Rappenau. Weitere Informationen finden Sie [hier](#)

Vor Ort in Lampoldshausen



Geführte Besichtigung des Deutschen Luft- und Raumfahrtzentrums. Weitere Informationen finden Sie [hier](#)

Schulbesuch

Friedlinde Gurr-Hirsch MdL in der Theodor-Heuss-Schule in Brackenheim. Weitere Informationen finden Sie [hier](#)

Familienzentrum Ittlingen



Besuch von Friedlinde Gurr-Hirsch MdL. Weitere Informationen finden Sie [hier](#)

Fachgespräch Landwirtschaft

Gemeinsam mit Agrarexpertin Elisabeth Jeggle MdEP im Gespräch mit Landwirten. Weitere Informationen finden Sie [hier](#)

AKTUELLE INFORMATIONEN

Besuch in Reutlingen



Vor-Ort-Aktion des Arbeitskreises Integration der CDU-Landtagsfraktion. Weitere Informationen finden Sie [hier](#)

"Made in Germany"

Friedlinde Gurr-Hirsch MdL: "Eine Umsetzung der geplanten EU-Regelungen zur Herkunftsbezeichnung von Produkten würde die Unternehmen im Land mit einem hohen zeitlichen und finanziellen Mehraufwand belasten." Weitere Informationen finden Sie [hier](#)

Auszeichnung von Heimatmuseen



Friedlinde Gurr-Hirsch MdL und Regierungspräsident Johannes Schmalzl zeichneten zum fünften Mal die beispielhafte Arbeit von Heimatmuseen aus. Weitere Informationen finden Sie [hier](#)

Radfahrausbildung für Grundschüler

Die Radfahrausbildung in den Grundschulen ist laut Friedlinde Gurr-Hirsch MdL die wichtigste und erfolgreichste Maßnahme in der schulischen Mobilitäts- und Verkehrserziehung. Weitere Informationen finden Sie [hier](#)

Symposium zum 60. Geburtstag von Günther Oettinger

Friedlinde Gurr-Hirsch MdL moderierte. Weitere Informationen finden Sie [hier](#)

Politischer Austausch



Herausforderungen der Konversion am Standort Siegelsbach. Weitere Informationen finden Sie [hier](#)

Weltlehrertag am 5. Oktober

Friedlinde Gurr-Hirsch MdL lobte wichtige Arbeit der Lehrerinnen und Lehrer. Weitere Informationen finden Sie [hier](#)

Informationsaustausch

Die Landtagsabgeordneten Viktoria Schmid und Friedlinde Gurr-Hirsch im Gespräch mit Heinz Frommel vom Deutschen Sportlehrerverband (DSLVB) Baden-Württemberg e.V. Weitere Informationen finden Sie [hier](#)

DIESEN MONAT IM LANDTAG

Im Monat Oktober wurde im baden-württembergischen Landtag in erster Lesung der Gesetzentwurf zur Errichtung des Nationalparks Schwarzwald beraten. Da das grün-rote Prestigeprojekt die Meinung der Bürgerinnen und Bürger in der Region nicht berücksichtigt, wird es von der CDU-Landtagsfraktion nicht mitgetragen. Bei Umfragen in den betroffenen Kommunen sprach sich die überwiegende Mehrheit der Bevölkerung gegen einen Nationalpark aus. Ihre kritischen Stimmen und konstruktiven Änderungsvorschläge nahm die grün-rote Landesregierung allerdings gar nicht oder nur minimal auf. Eine wirkliche Bürgerbeteiligung gab es nicht. Ebenso fehlt bis heute eine solide Finanzierung. Die finanziellen Konsequenzen des Projektes sind noch immer völlig unklar.

Darüber hinaus wurde im Plenum über die Rolle und Bedeutung der Amateurmusik debattiert. Hintergrund dazu war eine von Friedlinde Gurr-Hirsch initiierte Große Anfrage der CDU-Landtagsfraktion zur Situation der Laienmusik in Baden-Württemberg. Diese offenbarte, dass der Südwesten in Sachen Amateurmusik bundesweit mit Abstand an der Spitze steht. In keinem anderen Bundesland sind so viele Menschen in ihrer Freizeit in Musikvereinen, Blasorchestern oder Chören musikalisch aktiv. Dies ist allerdings kein Selbstläufer. Für die anwesenden Repräsentanten der Laienmusik war es sehr erfreulich aus der Debatte mitzunehmen, dass die Laienmusik allseits geschätzt wird und ihre Förderung auch weiterhin im bisherigen Umfang gewährleistet wird.

Weiteres Thema im Landtag war die steigende EEG-Umlage sowie die dadurch drohenden höheren Strompreise für Verbraucher. Alle im Landtag vertretenen Parteien waren sich darin einig, dass eine Reform des Erneuerbare-Energien-Gesetzes (EEG) kommen muss. Für die CDU-Landtagsfraktion ist die Energiewende eine der bedeutendsten nationalen Herausforderungen der Nachkriegsgeschichte. Dabei ist zu beachten, dass der Strompreis nicht zu einer sozialen Frage wird und auch die heimische Wirtschaft auf wettbewerbsfähige Energiepreise angewiesen ist.

SAGEN SIE UNS IHRE MEINUNG!

Thema: Musikhochschulen

Die grün-rote Landesregierung will das Lehrangebot an den staatlichen Musikhochschulen erheblich beschneiden. Insbesondere in Trossingen wäre davon auch die Amateurmusik betroffen.

Teilen Sie die Auffassung, dass es bei der Reform der baden-württembergischen Musikhochschullandschaft einen umfassenden Beteiligungsprozess geben muss, bei dem auf der Grundlage von Fakten und nicht in einem unausgewogenem Hau-Ruck-Verfahren über die Zukunft der Musikhochschulen entschieden wird?

Friedlinde Gurr-Hirsch freut sich auf Ihre Anregungen und Kommentare.

TERMINE

Bürgersprechstunde

Friedlinde Gurr-Hirsch bietet ihre nächste Bürgersprechstunde am Montag, den 4. November 2013 von 13:30 bis 14:30 Uhr im Bürgerbüro in Lauffen, Bahnhofstraße 54 an. In dieser Zeit ist Frau Gurr-Hirsch für Sie da und hat für Ihre Wünsche und Anregungen ein offenes Ohr. Außerhalb dieser Sprechzeit erreichen Sie uns im Wahlkreisbüro unter der Telefonnummer 0 71 31 / 70 15 41 oder per E-Mail unter info@gurr-hirsch.de. Unsere regelmäßigen Bürozeiten sind von Mo – Do: 8:00 bis 14:00 Uhr und Fr: 8:00 bis 12:00 Uhr. Auf Ihre Gespräche und Mitarbeit freut sich Ihre Landtagsabgeordnete Friedlinde Gurr-Hirsch.

Termin: Montag, 4. November 2013
Treffpunkt: 13:30 Uhr
im Bürgerbüro in 74348 Lauffen a.N., Bahnhofstraße 54

„Kinder-Uni – Schlau in Eppingen“

Auf Initiative der CDU-Landtagsabgeordneten Friedlinde Gurr-Hirsch veranstaltet die Stadtverwaltung Eppingen im Rahmen der „Kinder-Uni – Schlau in Eppingen“ am 25. November 2013 einen Wissens-Nachmittag mit Prof. Dr. Rainer Schmolz. Dabei können Kinder im Alter von 10 bis 14 Jahren Interessantes und Wissenswertes über Schiffe erfahren. Unter dem Titel „Warum schwimmt ein Schiff und warum kippt es nicht um?“ wird der in der Kinder- und Jugendbildung erfahrene Prof. Dr. Rainer Schmolz altersgerecht und spielerisch über den Auftrieb und die Schwimmfähigkeit von Gegenständen informieren.

Weitere Informationen erhalten Sie bei der Stadtverwaltung Eppingen unter der Telefonnummer 07262 / 920 1116. Die Veranstaltung ist kostenlos. Prof. Dr. Rainer Schmolz und Friedlinde Gurr-Hirsch MdL freuen sich auf zahlreiche junge Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Termin: Montag, 25. November 2013
Treffpunkt: 15:30 Uhr bis 18:30 Uhr
in der Mensa im Eppinger Schulzentrum, Berliner Ring 14 in 75031 Eppingen

„Frauen in die Politik“

Vortragsabend der Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.

In vielen kommunalen Gremien in Baden-Württemberg sind Frauen noch immer stark unterrepräsentiert. Dabei ist eine zukunftsfähige Kommunalpolitik ohne den Sachverstand von Frauen nicht denkbar. Gefragt sind mehr Frauen, die sich einmischen und mitgestalten!

Um Frauen aller Altersgruppen an die Kommunalpolitik weiter heranzuführen und sie zu einer Kandidatur zu ermutigen, veranstaltet das Bildungswerk Stuttgart der Konrad-Adenauer-Stiftung e.V. unter dem Titel „Frauen in die Politik!“ im Häußermann's Ochs in Ilsfeld einen Informations- und Diskussionsabend. Dazu sind alle Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen. Die stellvertretende Vorsitzende und frauenpolitische Sprecherin der CDU-Landtagsfraktion, Friedlinde Gurr-Hirsch MdL, freut sich über zahlreiche Anmeldungen. Diese nimmt das Bildungswerk Stuttgart der Konrad-Adenauer-Stiftung e.V. unter der E-Mailadresse kas-stuttgart@kas.de bzw. der Faxnummer 0711/870309 55 sehr gerne entgegen.

Termin: Montag, 25. November 2013

Treffpunkt: 18:30 Uhr

im Häußermann's Ochs, König-Wilhelm-Straße 31 in 74360 Ilsfeld

„Generationenleben unter einem Dach“ – Lesung mit Ulrike Siegel

In Kooperation mit dem Haus der Generationen veranstaltet die Landtagsabgeordnete Friedlinde Gurr-Hirsch eine Lesung mit der Schriftstellerin und Vorsitzenden des Evangelischen Bauernwerks in Württemberg Ulrike Siegel.

Auf Bauernhöfen ist das gemeinsame Leben und Arbeiten der Generationen bis heute oft noch selbstverständlich. Dies birgt einiges an Konfliktpotential und setzt von allen Beteiligten eine große Kompromissbereitschaft voraus. Ulrike Siegel hat sich damit in mehreren Büchern auseinandergesetzt, auf die sie im Laufe der Lesung näher eingeht.

Treffpunkt ist am Freitag, den 29. November 2013 um 19:00 Uhr im Treff im Zentrum „Mittendrin“ in Untergruppenbach. Über Ihr Kommen und eine lebhafte Diskussion freut sich die CDU-Landtagsabgeordnete Friedlinde Gurr-Hirsch.

Termin: Freitag, 29. November 2013

Treffpunkt: 19:00 Uhr

im Treff im Zentrum „Mittendrin“, Heilbronner Straße 5 in 74199 Untergruppenbach